

- 5) Herr Major Mackensen, jetzt beauftragt mit der Führung des 1. Leib-Husaren-Regiments, der mir bei der schwierigen Neuformations-Geschichte mit seinen Kenntnissen auf dem Gebiete der Geschichte preussischer Husaren-Regimenter hülfreiche Hand geleistet und außerdem einen von ihm verfaßten Lebenslauf Schill's mir zur Aufnahme in die nachfolgenden Blätter überlassen hat.
- 6) Die Herren Majors Graf von Pfeil im Grenadier-Regiment Kronprinz Friedrich Wilhelm (2. Schles.) Nr. 11 und Graf York von Wartenburg im Leib-Kürassier-Regiment Großer Kurfürst (Schles. Nr. 1), welche durch ihren langjährigen Aufenthalt in Rußland in die Lage versetzt waren, mir werthvolle Angaben über den Lebensgang unseres Chefs, Sr. Kaiserlichen Hoheit Großfürst Michael Nicolajewitsch von Rußland, zu machen.

Der Geschichte des jetzigen Husaren-Regiments von Schill, welche mit der Neuformation im Jahre 1809 beginnt, ist diejenige der braunen Husaren der friederizianischen Armee vorangestellt worden, weil ein bedeutender Theil dieses Regiments (8 Offiziere und die Mannschaften einer Eskadron) in das neu formirte Regiment übergegangen ist.

Aber nicht nur durch diese Mannschaft und durch die auf das neu zusammengestellte Regiment überkommene Uniform ist ein inniger Zusammenhang mit dem braunen Regiment Friedrichs des Großen hergestellt worden, sondern vor Allem durch den Geist und die Ueberlieferungen, welche die Mitglieder des alten Regiments in das heutige hinübergetragen haben.

Diese Ueberlieferungen leben bis auf den heutigen Tag im Regimente fort und ebenso thut dies der Geist der alten Helden in einem Jeden, der den braunen Rock trägt und es muß das Bestreben eines jeden Schill-Husaren sein, sich seiner Vorgänger im braunen Regiment, deren Thaten er durch das 1. Buch der Geschichte kennen lernen soll, im Frieden, wie im Kriege würdig zu zeigen.

Mit diesem Wunsche lege ich die Geschichte in die Hände meiner Kameraden, indem ich um Nachsicht in der Beurtheilung der Arbeit bitte.

Zum besseren Verständnisse der kriegerischen Ereignisse habe ich dem Buche Skizzen beigelegt, welche, wenn auch nicht alle, so doch die meisten in der Geschichte vorkommenden Namen enthalten.

Gans Freiherr von Westmar.